LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
17. Wahlperiode

Drucksache 17/7504
zu Drucksache 17/7309
08. 10. 2018

Antwort

des Ministeriums für Bildung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Peter Enders und Michael Wäschenbach (CDU)
– Drucksache 17/7309 –

Musikunterricht an den Schulen im Kreis Altenkirchen

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/7309 –** vom 14. September 2018 hat folgenden Wortlaut:

Die musikalische Erziehung von Kindern und Jugendlichen hat nachweislich einen positiven Einfluss auf ihre emotionale und geistige Entwicklung und fördert die Konzentration. Vor dem Hintergrund, dass Kinderärzte und Psychologen seit langem die durch Computerspiele und Handykonsum nachlassende Konzentrationsfähigkeit Heranwachsender beschreiben und kritisieren, bekommt musikalische Erziehung von Kindern und Jugendlichen einen zusätzlich gewichtigen Stellenwert.
Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie viele Jahreswochenstunden im Fach Musik sind wegen struktureller Kürzung und Nichtvertretung in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 im Kreis Altenkirchen nicht erteilt worden (bitte nach Schularten auflisten)?
2. In Integrierten Gesamtschulen, Realschulen plus und Grundschulen wird das Fach Musik im Rahmen sogenannter Kontingentstundentafeln unterrichtet. Wie viele Stunden aus den Fächerkontingenten wurden in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 hier tatsächlich im Fach Musik erteilt, wie viele gingen an welches andere Fach und wie viele Stunden wurden gar nicht erteilt (bitte nach Schularten auflisten)?

Das **Ministerium für Bildung** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 5. Oktober 2018 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Angaben zur Frage von strukturellen Kürzungen oder temporärem Ausfall im Fach Musik werden statistisch nicht erhoben. Sie müssten an allen Schulen für die genannten Schuljahre abgefragt werden. In den Schulen müssten hierfür u. a. sämtliche Klassenbücher händisch ausgewertet werden. Dieser Verwaltungsaufwand ist im Rahmen der Beantwortung einer parlamentarischen Anfrage nicht leistbar.

Unabhängig davon werden in Rheinland-Pfalz Informationen über die strukturelle Unterrichtsversorgung und über den temporären Unterrichtsausfall sehr transparent und detailliert veröffentlicht. So gibt es einen jährlichen Bericht zur strukturellen Unterrichtsversorgung (zum Statistikstichtag), zwei halbjährliche Berichte zum temporären Unterrichtsausfall an PES-Schulen sowie einen Bericht zum temporären Unterrichtsausfall an Nicht-PES-Schulen. Diese werden dem Landtag regelmäßig zur Verfügung gestellt.

Zu Frage 2:

In den Verwaltungsvorschriften zu den Stundentafeln für die Realschulen plus und die Integrierten Gesamtschulen wird ein Gesamtstundenansatz für den künstlerischen Bereich ausgewiesen. Dieser umfasst die Fächer Musik und Bildende Kunst. Die Stundentafel für die Grundschulen enthält ebenfalls einen Gesamtstundenansatz für die Fächer Musik, Sport und Bildende Kunst/Textiles Gestalten/Werken. Konkrete Stunden für die einzelnen Fächer werden in den Stundentafeln nicht ausgewiesen. Die Schulen verteilen die Stundenansätze in schuleigenen Stundentafeln unter pädagogischen Gesichtspunkten und Zielsetzungen sowie unter Beachtung der in den Rahmenplänen und Lehrplänen vorgegebenen Ziele und Inhalte auf die einzelnen Fächer. Da es keinen landesweit vorgegebenen Stundenansatz für das Fach Musik gibt, können keine Abweichungen hiervon ermittelt werden.

Die erteilten Unterrichtsstunden im Fach Musik in den Realschulen plus und den Integrierten Gesamtschulen im Landkreis Altenkirchen sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Schulart	2016/2017	2017/2018
Realschule plus	113,0	117,0
Integrierte Gesamtschule	60,0	72,0

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Amtliche Schulstatistik.

b. w.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 11. Oktober 2018

Für Grundschulen sind keine Angaben zur Stundenzahl im Fach Musik möglich. Diese Schulart zeichnet sich in besonderem Maße durch einen alters- und entwicklungsgerecht fächerübergreifenden und fächerverbindenden gesamtunterrichtlichen Ansatz aus. Deshalb wird in der amtlichen Schulstatistik der Unterricht im Fach Musik nicht gesondert erfasst.

In Vertretung:
Hans Beckmann
Staatssekretär